

Verhandlungsschrift

über die 38. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Fußach vom 6. Sept. 1983.

Beginn: 20 Uhr

Vorsitz: Bgm. August Grabher

Anwesend: Sämtliche Gemeinderäte und Gemeindevertreter, außer dem entschuldigtem GV Kurt Schneider

Ersatzmann: Fidel Ochsenreiter

Schriftführer: Rosmarie Schneider

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung, begrüßt die anwesenden Damen und Herren und stellt die Beschlußfähigkeit sowie die ordnungsgemäße Einladung unter Bekanntgabe der Tagesordnung fest.

Tagesordnung:

1. Genehmigung der letzten Verhandlungsschrift vom 5.7.1983
2. Bericht des Bürgermeisters
3. Ausnahmegenehmigung Anbau an Lagerhalle – Fidel Ochsenreiter, Mühlwasenstraße
4. Übernahme einer Teilfläche v. Gp. 344/1, Gp. 344/4 - Zufahrt Hörnle
5. Arbeitsvergabe Gemeinde und Kirchplatz:
 - a) Kanalisationsarbeiten (Anschlüsse)
 - b) Erdarbeiten
 - c) Asphaltierungsarbeiten
 - d) Pflasterarbeiten
6. Allfälliges

Erledigung der Tagesordnung:

1. Die Verhandlungsschrift über die 37. Sitzung der Gemeindevertretung vom 5.7.1983 wird ohne Einwand zur Kenntnis genommen.

2. Der Bürgermeister berichtet über:

Abschlußfeier an der Hauptschule Höchst;

Abschlußessen mit 15 Lehrer der Volks- und Allgem. Sonderschule;

Staatsmeisterschaft der Segler: Dietmar Salzmann wurde Staatsmeister in der Tornadoklasse;

Wasserwerkseröffnung in Hard am 10.7.1983;
Landesfeuerwehrfest in Lustenau;

Hafenbesichtigung durch den Ausschuß;

Bauausschußsitzung;

Begehung der Fallenstraße mit Herrn Delladio bzgl. Abwasser etc.;

Grenzfeststellung in der Fallenstraße, - diese ist

ca. 6 m breit, Tujen und Erlen stehen auf Gemeindegrund,
es werden Marksteine gesetzt.

Kaufinteresse des Yachtclubs im Hörnle, Preis lt.
Dipl. -Ing. Koward, S 500, -/m²;

Begehung Dammstraße gemeinsam mit den Herren Bürgermeister
von Lustenau, Hard und Höchst wegen eines geplanten Radweges;

Besprechung mit den Herren Dipl. -Ing. Wackerle und
Dipl. -Ing. Tschüscher, bzgl. Abrechnung der Montfortstraße;

Gemeindevorstands- und Grundverkehrssitzung;

Begehung im Hörnle mit Herrn Landesrat Fredy Mayer,
Herrn Dr. Kunrich Gerer von der Landesregierung,
GS Reinfried Bezler und Bürgermeister der Gemeinde
Fußach, wonach ein Bad im Hörnle nicht genehmigt
wird. Es soll die Fahrtrinne verlegt und das Gelände
für eine Bademöglichkeit entsprechend gestaltet werden;

Personal - Angelegenheiten;

Abgabe von Plaketten für vorhandene Parkplätze in der Schanz;

Wasserrechtsverhandlung bei der Bezirkshauptmannschaft Bregenz,
wegen Regenwasserkanal in der Fallenstraße; |

von den starken Regenfällen am 2. u. 3. August (ca. 135 l/m²) und daß die Mittagssperre rechtzeitig
entfernt wurde;

Gespräch mit Dr. Sausgruber und Dr. Mohr bzgl. Gebühren
der Kanalanschlüsse;

Sitzung des Verkehrsvereines im Hotel Schwärzler
Bregenz, über die Fotoauswahl für den Verkaufskatalog;

Gespräch mit den Anrainern der Rheinstraße über verschiedene
Angelegenheiten;

Blumenschmuckwettbewerb in Fußach (Fr. Aloisia Rohner kommt in die Landesauswahl);

EDV-Sitzung in Hard;

die Zusage der Landesregierung über eine Subvention
von 25 % für die Sanierung des Schlauchturmes;
Abschied von Pfarrer Anton Bär und Einzug in Mittelberg;

Verschiedene erledigte Arbeiten der Gemeindearbeiter;

über die Unordnung in der MZH am 15.8. (Maria Himmelfahrt), der Verbandskasten wurde total ausgeräumt;

ein Ansuchen an das Landeswasserbauamt um Übernahme des Bilkegrabens;

die erfolgte Durchpressung an der B 202;

Für 1983/84 sind 90 Anmeldungen für den Kindergarten
zu registrieren. Gemäß Vorschrift darf eine 1
Kindergärtnerin maximal eine Gruppe von 25 Kindern
betreuen - Gruppe mit zwei Kindergärtnerinnen 35

Kinder - wodurch in Gruppe 3 ein Manko entsteht.

Die Gemeindevertretung ist einhellig der Auffassung, daß ein Schichtbetrieb nicht in Frage kommt, sondern eine zusätzliche Kraft - befristet für einen Monat - eingestellt werden soll;

ein Schreiben des BM für Bauten und Technik, daß das Baulos 1 genehmigt wurde und an die Firma Loser, Hard, lt. Anbot (o. Mwst.) zum Preis von S 964.589, 34 vergeben werden kann;

ein Schreiben an die Bezirkshauptmannschaft, betreffend Nacktbaden außerhalb des FKK-Geländes und ein Antwortschreiben des Bezirkshauptmannes Dr. Sperger in dieser Angelegenheit;

Kostenaufteilungsschlüssel des Polytechnischen Lehrganges - (Fußach ist mit 4, 183 % beteiligt);

ein Schreiben des Landeswasserbauamtes bzgl. Förderung von Instandhaltungsmaßnahmen an Interessentengewässern
- (Alter Lustenauer Kanal);

Kassastand am 6.9.1983:	Giro	62.000, -
Sparbuch		2.850.000, -
	Kassa	60.000, -
	Total	2.972.000, -

3. EM Fidel Ochsenreiter verläßt den Sitzungssaal wegen Befangenheit.

Über Antrag des Vorsitzenden wird einstimmig die Ausnahmegegenehmigung zum Anbau an die Lagerhalle des Fidel Ochsenreiter, Mühlwasenstr. 360, erteilt.

4. Dem Antrag von Vbgm. Oswald Dörler, dem Schenkungsvertrag, abgeschlossen zwischen der Rep. Österreich, vertreten durch die Finanzlandesdirektion einerseits und der Gemeinde Fußach andererseits, bzgl. Übernahme einer Teilfläche von Gp. 344/1 und Gp. 344/4 - Zufahrt Hörnle - in der vorliegenden Fassung, einhellig die Zustimmung erteilt.

5. Bgm. August Grabher stellt den Antrag, daß die Arbeitsvergabe für den Gemeinde- und Kirchplatz der Firma Christian Kahler, Bregenz, zum Nettopreis von S 1. 728.870, -- abzgl. 3 % Skonto, übertragen wird. über Vorschlag von Herrn Vbgm. Oswald Dörler wird die Kirche, das Einverständnis des neuen Pfarrherren, des Pfarrkirchenrates und der Diözese vorausgesetzt, die Pflasterarbeiten zum Preis von S 650.000, -- incl. Mwst. und die Kanalanschlüsse sowie die anteilige Honorarkosten für den Architekten übernehmen. Herrn Dörler nimmt an der Abstimmung wegen Befangenheit nicht teil. Dem Antrag wird einstimmig stattgegeben.
Gi Richard Decker erklärt sich bereit - nach Prüfung des Planes - die Gestaltung der Anlagen kostenlos zu übernehmen. Dieser Vorschlag wird dankend zur Kenntnis genommen.

6. Unter Allfälligem berichtet der Bürgermeister über den Kauf des Grundstückes von Kurt Gerer. Der Kaufvertrag

für das Flurstück wurde mit Kurt Gerer, Bundesstr. 22, der Bauplatz jedoch mit Theresia Mayer, geb. Gerer, zum gleichen Preis wie mit Kurt Gerer vereinbart, abgeschlossen.

GV Walter Schneider richtet in der Angelegenheit Hörnlebad die Frage an den Vorsitzenden, ob alle diesbezüglichen Ansuchen hierfür gestellt wurden um. urgiert von den zuständigen Behörden eine schriftliche Stellungnahme. Er betont, daß die derzeitige Badesituation für die Fußsacher Bevölkerung unzumutbar ist und eine bloße, mündliche Ablehnung nicht akzeptiert werden kann.

Es wird festgehalten, daß die WC-Anlagen im geplanten Clubhaus Hörnle, lt. EM Fidel Ochsenreiter, für die Öffentlichkeit benützbar sind.

GR Wolfgang Giselbrecht stellt die Frage, ob der öffentliche Zugang sowie die erforderlichen Parkplätze zum geplanten Hörnlebad gesichert wären. Der Vorsitzende teilt mit, daß diese Voraussetzungen ev. durch das Pachtverhältnis gegeben sind.

Die Firma Rund-Stahl-Bau, Fußsach, Hafestraße, hat die Herren der Gemeindevertretung am 24.9.1983 - zum Tag der offenen Tür - eingeladen.

GV Richard Decker berichtet, daß eine Nistgelegenheit für Störche im Freien nicht möglich ist.

Da keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, beendet der Bürgermeister die Sitzung um 21.35 Uhr.

Der Schriftführer:

Der Bürgermeister:

Verhandlungsschrift

über die 38. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Fußach vom 6. Sept. 1983.

Beginn: 20 Uhr

Vorsitz: Bgm. August Grabher

Anwesend: Sämtliche Gemeinderäte und Gemeindevertreter, außer dem entschuldigtem GV Kurt Schneider

Ersatzmann: Fidel Ochsenreiter

Schriftführer: Rosmarie Schneider

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung, begrüßt die anwesenden Damen und Herren und stellt die Beschlußfähigkeit sowie die ordnungsgemäße Einladung unter Bekanntgabe der Tagesordnung fest.

Tagesordnung:

1. Genehmigung der letzten Verhandlungsschrift vom 5.7.1983
2. Bericht des Bürgermeisters
3. Ausnahmegenehmigung Anbau an Lagerhalle - Fidel Ochsenreiter, Mühlwasenstraße
4. Übernahme einer Teilfläche v. Gp. 344/1, Gp. 344/4 Zufahrt Hörnle
5. Arbeitsvergabe Gemeinde und Kirchplatz:
 - a) Kanalisationsarbeiten (Anschlüsse)
 - b) Erdarbeiten
 - c) Asphaltierungsarbeiten
 - d) Pflasterarbeiten
6. Allfälliges

Erledigung der Tagesordnung:

1. Die Verhandlungsschrift über die 37. Sitzung der Gemeindevertretung vom 5.7.1983 wird ohne Einwand zur Kenntnis genommen.
2. Der Bürgermeister berichtet über:
 - Abschlußfeier an der Hauptschule Höchst;
 - Abschlußessen mit 15 Lehrer der Volks- und Allgem. Sonderschule;
 - Staatsmeisterschaft der Segler: Dietmar Salzmann wurde Staatsmeister in der Tornadoklasse;
 - Wasserwerkseröffnung in Hard am 10.7.1983;
 - Landesfeuerwehrfest in Lustenau;
 - Hafenbesichtigung durch den Ausschuß;
 - Bauausschußsitzung;
 - Begehung der Fallenstraße mit Herrn Delladio bzgl. Abwasser etc.;
 - Grenzfeststellung in der Fallenstraße, - diese ist

ca. 6 m breit, Tujen und Erlen stehen auf Gemeindegrund, es werden Marksteine gesetzt.

Kaufinteresse des Yachtclubs im Hörnle, Preis lt. Dipl.-Ing. Koward, S 500,-/m²;

Begehung Dammstraße gemeinsam mit den Herren Bürgermeistern von Lustenau, Hard und Höchst wegen eines geplanten Radweges;

Besprechung mit den Herren Dipl.-Ing. Wackerle und Dipl.-Ing. Tschütscher, bzgl. Abrechnung der Montfortstraße;

Gemeindevorstands- und Grundverkehrsitzung;

Begehung im Hörnle mit Herrn Landesrat Fredy Mayer, Herrn Dr. Kunrich Gerer von der Landesregierung, GS Reinfried Bezler und Bürgermeister der Gemeinde Fußach, wonach ein Bad im Hörnle nicht genehmigt wird. Es soll die Fahrtrinne verlegt und das Gelände für eine Bademöglichkeit entsprechend gestaltet werden;

Personal - Angelegenheiten;

Abgabe von Plaketten für vorhandene Parkplätze in der Schanz;

Wasserrechtsverhandlung bei der Bezirkshauptmannschaft Bregenz, wegen Regenwasserkanal in der Fallenstraße;

von den starken Regenfällen am 2. u. 3. August (ca. 135 l/m²) und daß die Mittagssperre rechtzeitig entfernt wurde;

Gespräch mit Dr. Sausgruber und Dr. Mohr bzgl. Gebühren der Kanalanschlüsse;

Sitzung des Verkehrsvereines im Hotel Schwärzler Bregenz, über die Fotoauswahl für den Verkaufskatalog;

Gespräch mit den Anrainern der Rheinstraße über verschiedene Angelegenheiten;

Blumenschmuckwettbewerb in Fußach (Fr. Aloisia Rohner kommt in die Landesauswahl);

EDV-Sitzung in Hard;

die Zusage der Landesregierung über eine Subvention von 25 % für die Sanierung des Schlauchturmes;

Abschied von Pfarrer Anton Bär und Einzug in Mittelberg;

Verschiedene erledigte Arbeiten der Gemeindearbeiter; über die Unordnung in der MZH am 15.8. (Maria Himmelfahrt), der Verbandskasten wurde total ausgeräumt;

ein Ansuchen an das Landeswasserbauamt um Übernahme des Bilkegrabens;

die erfolgte Durchpressung an der B 202;

Für 1983/84 sind 90 Anmeldungen für den Kindergarten zu registrieren. Gemäß Vorschrift darf eine Kindergärtnerin maximal eine Gruppe von 25 Kindern betreuen - Gruppe mit zwei Kindergärtnerinnen 35

Kinder - wodurch in Gruppe 3 ein Manko entsteht. Die Gemeindevertretung ist einhellig der Auffassung, daß ein Schichtbetrieb nicht in Frage kommt, sondern eine zusätzliche Kraft - befristet für einen Monat - eingestellt werden soll;

ein Schreiben des BM für Bauten und Technik, daß das Baulos 1 genehmigt wurde und an die Firma Loser, Hard, lt. Anbot (o.Mwst.) zum Preis von S 964.589,34 vergeben werden kann;

ein Schreiben an die Bezirkshauptmannschaft, betreffend Nacktbaden außerhalb des FKK-Geländes und ein Antwortschreiben des Bezirkshauptmannes Dr. Sperger in dieser Angelegenheit;

Kostenaufteilungsschlüssel des Polytechnischen Lehrganges - (Fußach ist mit 4,183 % beteiligt);

ein Schreiben des Landeswasserbauamtes bzgl. Förderung von Instandhaltungsmaßnahmen an Interessentengewässern - (Alter Lustenauer Kanal);

Kassastand am 6.9.1983:	Giro	62.000,--
	Sparbuch	2.850.000,--
	Kassa	60.000,--
	Total	2.972.000,--

3. EM Fidel Ochsenreiter verläßt den Sitzungssaal wegen Befangenheit.

Über Antrag des Vorsitzenden wird einstimmig die Ausnahmegegenehmigung zum Anbau an die Lagerhalle des Fidel Ochsenreiter, Mühlwasenstr. 360, erteilt.

4. Dem Antrag von Vbgm. Oswald Dörler, dem Schenkungsvertrag, abgeschlossen zwischen der Rep. Österreich, vertreten durch die Finanzlandesdirektion einerseits und der Gemeinde Fußach andererseits, bzgl. Übernahme einer Teilfläche von Gp. 344/1 und Gp. 344/4 - Zufahrt Hörnle - in der vorliegenden Fassung, einhellig die Zustimmung erteilt.

5. Bgm. August Grabher stellt den Antrag, daß die Arbeitsvergabe für den Gemeinde- und Kirchplatz der Firma Christian Kohler, Bregenz, zum Nettopreis von S 1.728.870,-- abzgl. 3 % Skonto, übertragen wird. Über Vorschlag von Herrn Vbgm. Oswald Dörler wird die Kirche, das Einverständnis des neuen Pfarrherren, des Pfarrkirchenrates und der Diözese vorausgesetzt, die Pflasterarbeiten zum Preis von S 650.000,-- incl. Mwst. und die Kanalanschlüsse sowie die anteilige Honorarkosten für den Architekten übernehmen. Herrn Dörler nimmt an der Abstimmung wegen Befangenheit nicht teil. Dem Antrag wird einstimmig stattgegeben. GV Richard Decker erklärt sich bereit - nach Prüfung des Planes - die Gestaltung der Anlagen kostenlos zu übernehmen. Dieser Vorschlag wird dankend zur Kenntnis genommen.

6. Unter Allfälligem berichtet der Bürgermeister über den Kauf des Grundstückes von Kurt Gerer. Der Kauf-

vertrag für das Flurstück wurde mit Kurt Gerer, Bundesstr. 22, der Bauplatz jedoch mit Theresia Mayer, geb. Gerer, zum gleichen Preis wie mit Kurt Gerer vereinbart, abgeschlossen.

GV Walter Schneider richtet in der Angelegenheit Hörnlebad die Frage an den Vorsitzenden, ob alle diesbezüglichen Ansuchen hierfür gestellt wurden und urgiert von den zuständigen Behörden eine schriftliche Stellungnahme. Er betont, daß die derzeitige Badesituation für die Fußacher Bevölkerung unzumutbar ist und eine bloße, mündliche Ablehnung nicht akzeptiert werden kann.

Es wird festgehalten, daß die WC-Anlagen im geplanten Clubhaus Hörnle, lt. EM Fidel Ochsenreiter, für die Öffentlichkeit benutzbar sind.

GR Wolfgang Giselbrecht stellt die Frage, ob der öffentliche Zugang sowie die erforderlichen Parkplätze zum geplanten Hörnlebad gesichert wären. Der Vorsitzende teilt mit, daß diese Voraussetzungen ev. durch das Pachtverhältnis gegeben sind.

Die Firma Rund-Stahl-Bau, Fußach, Hafenstraße, hat die Herren der Gemeindevertretung am 24.9.1983 - zum Tag der offenen Tür - eingeladen.

GV Richard Decker berichtet, daß eine Nistgelegenheit für Störche im Freien nicht möglich ist.

Da keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, beendet der Bürgermeister die Sitzung um 21.35 Uhr.

Der Bürgermeister:

Der Schriftführer:

August Grabner

R. Schneider